NIUS 2-2016

Mitteilungsblatt für die Mitglieder der



Liebe Fasnächtler

Das Motto 2016 "chrüz und quer" wurde äusserst vielseitig umgesetzt. Das im Gegensatz zum Vorjahr etwas abstraktere und von vielen als schwierig eingeschätzte Motto hat jedoch gezeigt, dass wir Fasnächtler äusserst kreativ sind. Dafür danke ich allen Beteiligten ganz herzlich.

Der Gönnerabend im Bären erfolgte nach einem ähnlichen Konzept wie im Vorjahr. Zusätzlich zu den geschätzten Programmpausen während dem Essen wurde der Abend erstmals professionell von Grosi Grossenbacher moderiert. Auch diese Änderung ist bei unseren Gästen gut angekommen. Im Katholischen Kirchgemeindehaus wurde der Abend letztmals unter den bewährten Gastgebern durchgeführt. Während Jahrzehnten durften wir auf die Unterstützung und stets positive Einstellung des Ehepaars Müller zählen. Ich danke Euch beiden herzlich für die Gastfreundschaft und wünsche Euch für die Zukunft alles Gute. Die Neuerungen in der Mühle mit Essen wurde nicht nur positiv aufgenommen. Schlussendlich durften wir im ausverkauften Lokal rund 70 Nachtessen servieren. Der Gönnerabend wird sicher auch in den nächsten Jahren hin und wieder grössere oder kleiner Änderungen erfahren. Wir halten Sie diesbezüglich auf dem Laufenden.

Am Samstag durfte ich anlässlich der Eröffnung dem allseits bekannten Fasnächtler, Künstler, Musiker (und noch vieles mehr) Ueli Sorglos den Fasnachtskulturpreis überreichen. Er hat diese Auszeichnung für seinen jahrelangen Einsatz in verschiedensten Rollen zu Gunsten unserer Fasnacht mehr als nur verdient. Wir hoffen, dass Ueli unsere fünfte Jahreszeit noch viele Jahre mit seinen kreativen Ideen bereichert. Herzlichen Dank Ueli!

Nach dem kurzfristigen Ausstieg des FKK-OK haben wir erstmalig am Samstag-Abend in der alten Mühle einen Unterhaltungsabend "sKonfetti" ausgerichtet. Unter der launigen Moderation von Mauro Grossud durften wir schlussendlich doch noch einen gut gefüllten Saal mit Gästen begrüssen. Möglicherweise hat das nicht allzu gute Wetter noch einige Kurzentschlossene in die Mühle geführt.

Im Gegensatz zum Vorjahr erhielt ich in diesem Jahr keine Reklamationen über einen zu langen Umzug am Sonntag. Möglicherweise hat das suboptimale Wetter für eine schnellere Gangart gesorgt. Auf jeden Fall hat der bis über Mittag anhaltende Regen ein beträchtliches Loch in unsere Kasse gerissen. Aber alle Besucher wurden durch wunderschöne Wagen und einen unterhaltenden Umzug belohnt.



enzeiger langenthal und umgebung

Bahnhofstrasse 39 4901 Langenthal Telefon 062 922 65 55 Telefax 062 922 93 27 inserate@anzeigerlangenthal.ch www.anzeigerlangenthal.ch



BLUMEN SCHENK

Waldhofstrasse 7 • 4900 Langenthal • Tel. 062 922 24 49 • Fax 062 922 97 35 • www.blumenschenk.ch



HOTEL BÄREN

Hotel | Bar | Restaurant | Seminar | Bankett | Hochzeit CH-4900 Langenthal | 062 919 17 17 | www.baeren-langenthal.ch

OehrliReisen



T 062 922 98 66 F 062 923 73 29 N 079 370 15 20

tgoehrli@bluewin.ch

Auch dieses Jahr durfte ich eine kreative und friedliche Fasnacht erleben. Dies ist vor allem den aktiven Cliquenmitgliedern mit ihren aufwändigen Produktionen zu verdanken. An dieser Stelle danke ich allen Aktiven und Besuchern herzlich für Euer Engagement für die Langenthaler Fasnacht.

Bevor es nun in die Sommerpause geht, werden wir Mitte Juni die neue Plakette auswählen. Ich bin gespannt auf zahlreiche Zeichnungen zum Thema "uf u dervo". Die nächste Fasnacht ist nun wieder etwas später – und damit hoffentlich auch wieder sonniger.

Häbet's guet und gniesset die wärmere Tage.

Öie Ober – Markus Gfeller

Nachruf für Eduard Nacht

Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Weges.

Am 22. April hat sich Edi Nacht im 77. Altersjahr auf seine letzte Reise begeben. Im Komitee war Edi zuständig für die textliche Bearbeitung und Ergänzung von Berichten. In diesem



Zusammenhang betreute er unter anderem den Päng und hatte geraume Zeit das Amt des Nius-Redaktors inne.

Als besonders wertvoller Verdienst darf seine Gestaltung des Langenthaler Fasnachtsbuches hervorgehoben werden. Zudem war er auch ein begeisterter Schnitzelbank-Sänger bei der Clique "Giftsprütze" (Nachfolge der "Komiteesprütze"), wo er zusammen mit seiner Frau Madeleine bis ins Jahr 2000 aktiv war.

Der plötzliche Hinschied von Edi macht uns betroffen und traurig. Wir werden sicher noch oft in Gedanken bei unserem verstorbenen Altkomiteeler verweilen und ihn vermissen.

Den Trauerfamilien sprechen wir unsere Anteilnahme aus und verbleiben mit stillen Grüssen.

Für die LFG Lilly Geiser



PROV.



Yvonne Wüthrich und ihr Team freuen sich auf Deinen Besuch!

Bar Provisorium Mühleweg 16, Langenthal, www.prov.ch Do 19.00–00.30 Fr 16.00–03.00 Sa 19.00–03.00



Bürki Haustechnik AG Sanitäre Anlagen



Dennliweg 25 4902 Langenthal

Tel. 062 922 88 80

Fax 062 923 04 50

- Beratung
- Planung
- Ausführung
- · Reparaturservice

www.buerki-sanitaer.ch

Versicherung und Vorsorge/

Kommen Sie auf unsere Seite.

AXA Winterthur
Hauptagentur Thomas Grütter
Jurastrasse 17, 4900 Langenthal
Telefon 062 919 03 03, Fax 062 919 03 10
thomas.gruetter@axa-winterthur.ch
www.axa-winterthur.ch/langenthal





SIMPLY CLEVER





Garage Gautschi AG

Bützbergstrasse 98 4900 Langenthal www.gautschi.ch





Häusler Ingenieure AG

Heizung, Lüftung/Klima, Sanitär Projektierung und Ausführungsplanung Energiesysteme, Energieberatung

Bleichestrasse 9 · 4900 Langenthal · Tel. 062 919 10 80 · Fax 062 919 10 70 info@haeusleringenieure.ch · www.haeusleringenieure.ch



Altkomitee / Entstehung und Geschichte

Im Frühjahr 2001 konkretisierte Fritz Bürki den schon längere Zeit vorhandenen Gedanken, den während Jahrzehnten aktiv tätigen Komiteelern innerhalb der LFG eine Plattform zu geben, wo sie als Passiv–Komiteeler weiterhin den Kontakt zur LFG und der Fasnacht pflegen und erleben können.

Am 24.04.2001 fand die Gründungsversammlung statt. Unterstützt wurden die Bemühungen zur Gründung von K.W. Häni, H. Egger sen., P. Aeschimann, Lilly Geiser und Liselotte Wyler. Der Tagespräsident Fritz Bürki wurde dann auch zum Obmann der LFG-Oldies gewählt. LFG-Oldies sind Komiteeler, die mehr als 20 Jahre aktiv mitgearbeitet oder das 60. Lebensjahr vollendet haben.

Innerhalb der LFG stiess die Gründung und vor allem der Name auf einigen Widerstand. An der HV der LFG vom 27. Juni 2002!! fanden die Altkomiteeler als neue Mitgliederkategorie Eingang in die Statuten (Art. 12). Die Bezeichnung LFG-Oldies wurde nicht toleriert und in Alt-Komitee umbenannt. Schade, somit konnten die von Harry Egger bereits erstellten Sujets und Kleber nicht verwendet werden.

Ab Januar 2003 wurde im Rebstock ein allmonatlicher Stamm eingeführt. Dieser wurde vor allem von den ältesten Alt-Komiteelern geschätzt und besucht. Wie es leider so ist, starb der grössere Teil dieser Personen weg, sodass dieser Stamm immer weniger besucht wurde und schlussendlich wegfiel.

Fritz Bürki hatte noch viele Ideen, die er umsetzen wollte und zum Teil auch verwirklichen konnte. Vor allem der Sommeranlass mit Besichtigungen (Hirschpark, letztes Jahr Modelleisenbahnclub) mit anschliessendem Essen wird gut frequentiert und geschätzt. Weiter sehr beliebt ist das Fondue-Essen im November im Rebstock.

Fritz Bürki hat nun das Amt im Frühjahr zur Verfügung gestellt. Er wollte die Leitung in jüngere alte Hände weitergeben. Die offizielle Verabschiedung hat bereits stattgefunden. Auch hier nochmals einen grossen Dank an Fritz Bürki.

Mit sanftem Druck einiger Alt-Komiteeler wurde der Schreibende in das Amt als «Neu-Obmann» gehievt. Wobei erwähnenswert ist, dass sich das Wort «Neu» wirklich nur auf die Funktion bezieht.

Um in die Fussstapfen von Fritz hineinzutreten bleibt mir wohl nichts anderes übrig, als mir grössere Schuhe anzuschaffen. Aber mit der grossen Unterstützung von K.W. Häni und sicherlich auch mit Hilfe der übrigen Alt-Komiteeler, werden wir das Schiff schon schaukeln.

An dieser Stelle möchte ich noch einmal auf den bevorstehenden Sommeranlass vom 09.06.2016 aufmerksam machen. Anmeldungen bis 31.05.2016 an mich.

Uf u dervo Aber mir blibe no...

Walter Duppenthaler



Nachwuchs Sujetwettbewerb 2016 Motto: «chrüz und quer»

Der Sujetwettbewerb für Jugendliche bis 16 Jahre, ist in den letzen Jahren zu einem festen Bestandteil der Kinderfasnacht geworden. In den ersten Jahren hatte die Jury kaum die Qual der Wahl, wurden doch nur wenige Zeichnungen eingereicht. Erfreulicherweise beteiligen sich in den letzen Jahren vermehrt ganze Klassen. Bis Einsendeschluss wurden diese Jahr 38 Sujets eingereicht . Als Bedingung muss das Choufhüsi, der Düdäp sowie Motto und Jahr auf den Entwürfen enthalten sein.

Die Jury aus aktiven Fasnächtlern hatte es nicht leicht, die besten 11 Zeichnungen auszuwählen. Der Entwurf von Yuri Alexander Garcia Rosales aus Langenthal wurde schliesslich zum Sieger erkoren.

Die Zeichnung wanderte sofort via Grafiker zum

Drucker, damit dieser aus dem Sujet Kleber herstellte. Diese wurden dann an der Fasnacht eifrig unter die Leute gebracht. Zum Teil werden sie bereits als Sammlerobjekte gehandelt!

Die Preisübergabe fand am Hirsmontag, anlässlich des Kinderzmorge in der Markthalle statt. Die jungen Grafiker, deren Zeichnungen unter den

Nachwuchs Sujet-wettbewerb Sieger 2016

LANGENTHALER WWW.Ifg.ch
FASNACHTSGESELLSCHAFT

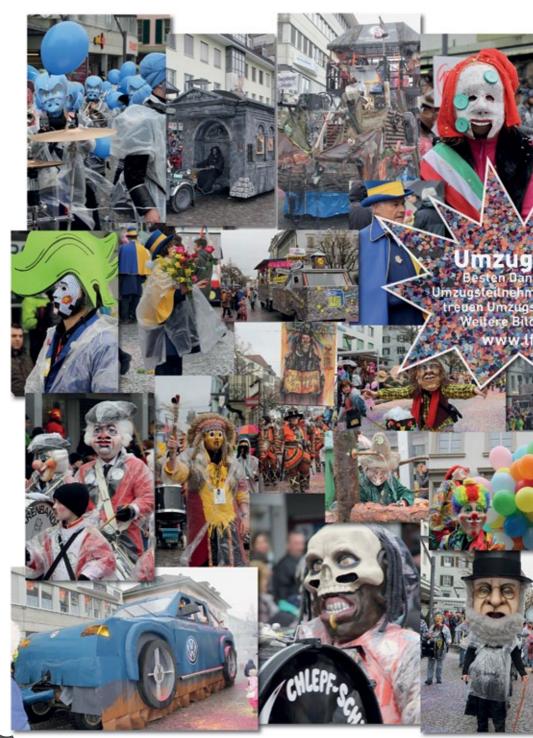
besten elf waren, durften vor einem grossen, chrüz und quer kostümierten Publikum ihre Preise in Empfang nehmen.

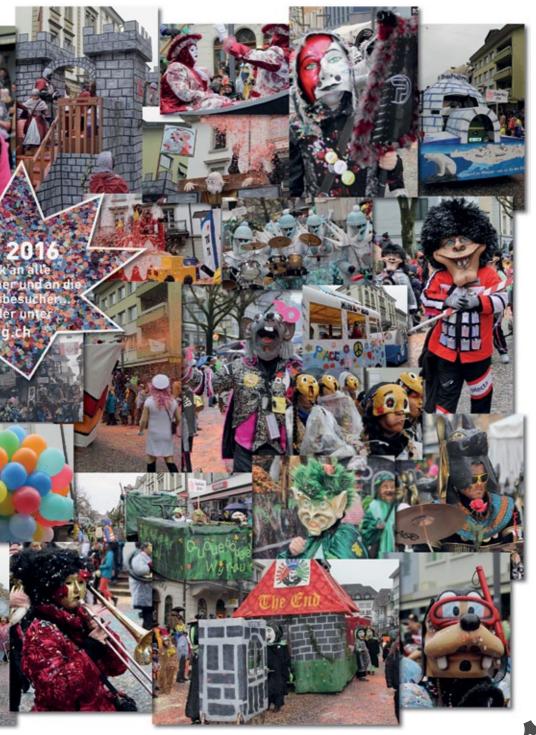
Herzliche Gratulation nochmals den Gewinnern. Wir hoffen auch im 2017 auf eine grosse Beteiligung.

Rangliste Nachwuchs Sujetwettbewerb 2016

- Yuri Alexander Garcia Rosales
- 2 Uhlmann Nadine
- 3 Schlapbach Nina
- 4a Häfliger Melanie
- 4b Hügli Lukas
- 4c Tschudin Leandro
- 5a Uhlmann Jan
- 5b Haxhijag Eron
- 5c Käser Silvana
- 5d Molpeceres Ivan
- 5e Perretta Andrea Luca

(alle aus Langenthal)





Nachruf für Fritz Keusen

Wer kannte ihn nicht, den Schnitzelbänkler und Fasnachtskulturpreisträger Fritz Keusen! Mit seinem Bruder Ruedi trat er an der Langenthaler Fasnacht zuerst als "Gebrüder Keusen" und später auch alleine als "Fritz Keusen" auf und prägte so jahrelang die hiesige Schnitzelbank-Szene. Als Fasnächtler alter Schule war und ist er nach wie vor Schnitzelbank im James



ein grosses Vorbild für viele Jüngere. Er hatte die Gabe, die richtigen Themen auszuwählen und verschiedenste Begebenheiten pointiert und in träfen, traditionellen Versen vorzutragen, ohne je verletzend zu wirken.

Auch unter dem Jahr war Fritz immer an fasnächtlichen Themen interessiert. So war er einer der regelmässigsten Besucher unseres Fasnachtsstamms und hat bei jeder passenden Gelegenheit spontan einen Vers zum Besten gegeben. Für sein unermüdliches Engagement wurde ihm im Jahre 1999 von der LFG der Fasnachtskulturpreis verliehen.

Fritz war immer aufgestellt und hatte ein verschmitztes Lächeln im Gesicht. Wenn er dabei war, gab es immer eine gemütliche und fröhliche Runde. Andererseits hat er sich auch eingebracht, wenn es ernsthafte Fragen zu diskutieren galt. Bereits nach seinem Rücktritt als aktiver Schnitzelbänkler hat Fritz in unserer Fasnacht eine grosse Lücke hinterlassen. Nun musste er uns alle für immer verlassen. Er verstarb am 31.03.2016 im Alter von 89 Jahren. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren und ihn nicht vergessen.

Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid und wünschen viel Kraft und Trost.

LFG Langenthaler Fasnachtsgesellschaft

GRAFKRUMMENACHERPARTNER

Notariat | Advokatur | Aarwangen | Langenthal | Rohrbach | Herzogenbuchsee | Bern | graf-krummenacher.ch



Bierhaus Langenthal Ombh

Restaurant Braui

Brauihof 12 4900 Langenthal Tel: +41 62 530 22 45 bierhaus-langenthal.ch

> Öffnungszeiten Mo-Fr: 16.00 - 24.00 Uhr Sa: 10.00 - 00.30 Uhr So: 10.00 - 22.00 Uhr



Und jetzt bitte alle zusammen...



Wie bringen Sie Ihre Sujets zum Lachen? – als Fachgeschäft bieten wir Ihnen optimalen Service und professionelle Beratung – sympatische Erinnerungen.

Marktgasse 34, 4900 Langenthal, Telefon 062 923 19 33, fotolang@bluewin.ch





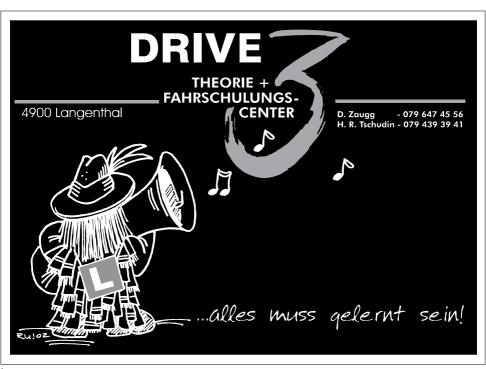
Maler- und Gipsergeschäft Dennliweg 35 4900 Langenthal Tel. 062 922 72 47 www.giesser.ch info@giesser.ch





- Cigars
- Whisky
- Tabac
- Lounge

Konrad Dätwyler Zigarrenstube Langenthal Brauihof 2 4900 Langenthal Tel./Fax: 062 922 31 55 konrad.daetwyler@zigarrenstube.ch



Zivilstands-Nachrichten aus dem Komitee

Rieder der Dritte

So sieht er also aus, der Stammhalter von Rieders, Sohn von Beat und Nicole.

Sein Name ist **Lyonel** und er ist am 09.03.2016 um 08.06 Uhr geboren.

Da war dieses Jahr die Fasnacht zwar schon vorbei, aber den Virus hat der Kleine wohl schon vor der Geburt eingeimpft bekommen und wir dürfen sicher gespannt sein auf seine fasnächtliche Karriere...!

Die LFG gratuliert ganz herzlich zum Nachwuchs und wünscht viel Glück und alles Gute für die Zukunft.



An alle alle Cliquenchefs und Komitee-Mitglieder

Einladung zur Hauptversammlung

Datum: Donnerstag, 16. Juni 2016

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Hotel Bären, Langenthal

Traktanden:

1. Begrüssung

2. Protokoll der Hauptversammlung 2015

Kassa- und Revisionsbericht

4. Entlastung des Büros

5. Wahlen

6. Budget 2016/2017

7. Anträge*
8. Verschiedenes

Achtung: Zu Traktandum 7* werden nur schriftliche Anträge

behandelt, welche bis spätestens **Freitag, 3. Juni 2016** eingereicht werden. (LFG, Postfach, 4901 Langenthal)

Mit freundlichen Grüssen

Langenthaler Fasnachtsgesellschaft

Der Ober: Markus Gfeller





Freude an der Geselligkeit, am gemeinsamen Musizieren und vor allem die Leidenschaft für die Fasnacht – das ist es, was die Mitglieder der Dorfbachschränzer Madiswil seit 30 Jahren miteinander verbindet. Die Wurzeln der Guggenmusik gehen bis ins 18. Jahrhundert zurück. Bereits 1783 zog eine Gruppe kostümier-

ter Leute lärmend und musizierend durch die Strassen des Linksmähderdorfs. Der Landvogt war davon wenig begeistert und liess die Musikanten kurzerhand verhaften. Nachdem es 200 Jahre lang still in Madiswils Gassen war, begann eine Gruppe unter dem Namen "Blautupfer" kostümiert mit ihrer Musik von Beiz zu Beiz zu ziehen. Daraus entstand 1986 die Guggenmusik Dorfbachschränzer Madiswil.



Nach der Aufnahme in die Langenthaler Fasnachtsgesellschaft, durften die Dorfbachschränzer zwei Jahre später erstmals an der Fasnacht in Langenthal teilnehmen. Diese ist bis heute für jeden Schränzer der absolute Höhepunkt der Fasnachtssaison, es sind die fünf Tage, auf die wir uns alle wochenlang freuen. Unter den aufmerksamen Ohren unserer beiden Tambourmajoren Corinne Hadorn und Martin Lingg kommen wir ab September jeden Sonntag zusammen, um an den Repertoire-Stücken zu feilen und neue Lieder einzuüben. Zahlreiche Auftritte während der Vorfasnacht und ein intensives Übungsweekend gehören ebenfalls

zum Jahresprogramm. Stehen Geburtstagsfeiern oder Anlässe anderer Vereine an, so sind auch im Sommer öfters irgendwo in der Region Schränzer-Klänge zu vernehmen.

(es geht weiter auf seite 19)



Elektro | Heizung, Lüftung, Klima, Sanitär | Kältetechnik ICT Services | Security & Automation | Service & TFM

Alpiq InTec West AG CH-4900 Langenthal T+41 62 916 30 30 www.alpiq-intec.ch

ALPIQ



BCG Behmen Versicherungsbroking AG

Marktgasse 12

CH-4902 Langenthal

© +41 (0)62 922 49 42 = +41 (0)58 357 68 00

BCG Behmen Holding AG

Für moderne & konstruktive Lösungen Gino Artoni

www.bcgag.ch - bcg@bcgag.ch

Grosse Küchen-Ausstellung:

Tel 032 421 41 41, info@glanzmann-kuechen.ch



3380 Wangen/A. Buchsistr. 8



www.glanzmann-kuechen.ch





GRAFIK UND **WERBETECHNIK** AUS EINER HAND Chasseralstr. 7 | 4901 Langenthal | 062 919 42 59 | calag.ch



architektur – ganz nach ihren wünschen







In den letzten Jahren ist unser Verein von 16 auf 30 Mitglieder gewachsen, die längst nicht mehr alle aus Madiswil kommen. So sind unter den Schränzern vom Thurgauer Dialekt bis zum Emmentaler Berndeutsch verschiedene Dialekte vertreten.

Unter dem Motto "30 Johr chrüz u quer, hür kes Motto – das isch fair" haben wir an der diesjährigen Fasnacht

unser Jubiläum ein erstes Mal gefeiert und fünf schöne Tage zusammen erlebt. Den runden Dorfbachschränzer-Geburtstag wollen wir im Juli noch weiter zelebrieren, und uns gleichzeitig eine Woche Sonne, Strand und Mittelmeer gönnen. Ein Stück Fasnacht darf aber natürlich nicht fehlen, wenn wir als Guggenmusik ge-





meinsam in die Sommerferien fahren. Deshalb werden wir nicht nur mit Badehose und Sonnenbrille ausgestattet, sondern auch mit unseren Instrumenten im Gepäck nach Italien fahren und mit unserer Musik Cavallino unsicher machen. Wir wünschen allen Fasnächtlerinnen und Fasnächtlern eine schöne Sommerzeit und freuen uns auf die nächsten dreissig Fasnachtsjahre!

Dorfbachschränzer Madiswil

Wichtige Termine auf einen Blick:

Donnerstag,	16.06.2016	HV 1. Teil, Hotel Bären, Langenthal
Freitag,	19.08.2016	HV 2. Teil, (nur Komitee)
		Neues Datum beachten, wurde vorverschoben!
Samstag,	22.10.2016	23. Fasnachtsmärit in Langenthal
		Oktoberfest der Blächsuger, abends in der
		Markthalle
Donnerstag,	27.10.2016	Herbstsitzung/Cliquenchefsitzung,
		Rest. Neuhüsli, Langenthal
Freitag,	11.11.2016	Fasnachtseröffnung
Donnerstag,	26.01.2017	Organisationssitzung, Hotel Bären, Langenthal
Samstag,	25.02.2017	Jubihuiball
Fr. – Di. 03. –	07.03.2017	Fasnacht in Langenthal
Freitag,	10.03.2017	Erbsmues (nur für Komitee)

Liebe Cliquen, hier könnten auch eure wichtigen Termine stehen. Meldungen an: reto.kurt@kuert.ch

Nächster Fasnachtsstamm offiziell erst wieder am **Montag, 14.11.2016,** ab 17.30 Uhr im Restaurant Rebstock.

Impressum

Herausgeber: Langenthaler Fasnachtsgesellschaft Redaktion: Reto Kurt, Kuert Druck AG, Bahnhofstr. 8 4901 Langenthal, Telefon 062 916 20 40

reto.kurt@kuert.ch

Anzeigen: Simon Mühlethaler, marketing_lfg@quickline.com
Druck: Digital Druckcenter Langenthal AG

Digital Druckcenter Langenthal AG, Bahnhofstrasse 8 4901 Langenthal,

Telefon 062 916 20 50

Titelbild: Guggi Zunft zu Olten

am Umzug Langenthal 2016 Auflage: 2'900 Exemplare (Organ der LFG)



Spitalgasse 24 | 4900 Langenthal | 062 922 11 69